

---

## Standortbezogenes Förderkonzept 2022/23

---

### 1. Förderunterricht

- Die der Schule zugewiesenen Stunden für Förderunterricht (1,0 Wochenstunde/Klasse) werden integrativ angeboten. Dies erfolgt differenziert für D, E und M.
- Die Förderstunde wird auch dazu genutzt, leistungsstarke Schüler/innen zu fordern. Aus diesem Grund wird an unserer Schule Gruppenunterricht in Standard AHS und Standard angeboten.
- So kommen auch leistungsfähige SchülerInnen in den Genuss des Förderunterrichts, um ihre Stärken und Begabungen auszubauen und sich auf weiterführende Schulen vorzubereiten (4. Klasse).
- Die Auswahl der Fördermaßnahmen, der Förderziele und die Verfahrensweise der Umsetzung wird in Absprache von Fachlehrer und Förderlehrer erarbeitet und dokumentiert.
- Mit den Erziehungsberechtigten wird im Rahmen des Frühwarnsystems den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend ein Beratungsgespräch durchgeführt (Leitfaden zum Frühwarnsystem). Großer Wert wird auf genaue Absprache zwischen Fach- und Förderlehrer gelegt, damit effizient gearbeitet werden kann.
- Individualisierung ist dabei sehr wichtig. Durch persönliche Zuwendung und ein speziell erstelltes Angebot werden die einzelnen SchülerInnen gefördert und gefordert (um Schwächen zu mindern und Stärken auszubauen).
- Für leistungsschwache SchülerInnen gibt es in den Schulstufen 5 & 6 zusätzliche Förderstunden in den Fächern Deutsch und Mathematik. In der 7. & 8. Schulstufe ist dieses Angebot für Lesen gegeben.

## 2. Interessen- und Begabungsförderung

Begabungsförderung bezieht sich auf die Unterstützung und Förderung aller SchülerInnen bei der Entwicklung ihrer Person und Leistungspotenziale. Die individuelle Förderung und konsequente Unterstützung im Lern- und Aneignungsprozess erfolgt durch folgende Punkte:

### a. Alternative Pflichtgegenstände:

In diesen werden speziell die Stärken unserer SchülerInnen gefördert:

- Deutsch: Theater
- Fremdsprache: Französisch
- Mathematik: Geometrisches Zeichnen
- Digitalisierung: Digitaler Projektunterricht
- Naturwissenschaft: Kreativwerkstatt, Schulgarten, Natur auf der Spur
- Lebenspraktisches: Fresh Cooking, Fit fürs Leben

### b. Angebote von unverbindlichen Übungen:

- ECDL Module, 4. Klasse, 1 Wochenstunde
- Chor, alle Klassen, 0,5 Wochenstunden

### c. Projekte und Wettbewerbe:

- Sport: Crosslauf, ein Sportevent (Sommer oder Winter), Tischfußballturnier, Sommer- oder Wintersportwoche (abwechselnd), vereinzelte Wintersport bzw. Sommersporttage für die ganze Schule, Laufwunder (Caritas)
- Bewegte Schule: Bewegte Pause
- Fremdsprache: Sprachreise Frankreich (2-jährig)
- Berufsorientierung: Bewerbungstraining (Arbeiterkammer), Workshops des BIZ, Kreative Lehrlingswelten, Kraft das Murtal (2-jährig), Berufspraktische Tage,
- Digitalisierung: Antenne macht Schule, Internet sicher nutzen, Saferinternet
- Natur auf der Spur: Seifenworkshop
- Kreativwerkstatt: Kerzengießworkshop

### **3. Angebote für den Erwerb unterschiedlicher Kompetenzen:**

#### **a. Plus-Projekt (mindestens 10 Unterrichtseinheiten pro Jahr):**

- Das in den Unterricht integrierte Plus-Projekt, aufsteigend von der ersten bis zur vierten Klasse, unterstützt Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung kognitiver, sozialer und emotionaler Kompetenzen, die es ihnen ermöglichen, anstehende Entwicklungsaufgaben positiv zu bewältigen (Teilnahme ab 1. Klasse)

#### **b. Lese- und Legasthenieförderung:**

- Durchführung der Salzburger Lese-Screenings in allen Schulstufen
- Salzburger Lese-Rechtschreibtest (SLRT) mit zusätzlichem Übungsmaterial und Auswertung durch eine Legasthenie-Beraterin (Kollegin des Lehrkörpers).
- Leseförderung auf allen Schulstufen durch tägliches, aktives, lautes Lesen
- Regelmäßiges Lesen von Sachtexten und Überprüfen der Sinnerfassung in allen Fächern
- Unterdurchschnittliche Leser werden in einer zusätzlichen Wochenstunde in ihrer Lesekompetenz gestärkt (SchülerInnen der ersten und zweiten Klassen)
- Für lesebegeisterte SchülerInnen wird klassenübergreifend das Projekt „Lesen ist Kino im Kopf“ angeboten.

#### **c. Mathematik- und Dyskalkulieförderung:**

- Durchführung des Eggenberger Rechentests in der 5. Schulstufe
- SchülerInnen mit unterdurchschnittlichen Leistungen werden in einer zusätzlichen Wochenstunde gefördert (Schüler/Schülerinnen der ersten und zweiten Klassen)
- Leistungsstarke MathematikerInnen haben die Möglichkeit zur Teilnahme am Bolyai-Wettbewerb

## **4. Maßnahmen an den Nahtstellen**

### **a. Kontaktaufnahme mit den Volksschulen des Schulsprengels:**

- Tag der offenen Tür
- Infokampagne auf digitale und analoge Weise
- Informationsaustausch mit den VS – Lehrerinnen
- Kontaktaufnahme mit den VS-LehrerInnen bezüglich SchülerInnen mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen
- Projekt „Triff deine Schule von morgen“ mit den Volksschulen des Schulsprengels

### **b. Bildungslaufbahnkompetenzerweiterung verstärkt auf der 7. und 8. Schulstufe:**

- Bewerbungstraining der Arbeiterkammer
- Hinweise auf diverse Berufsbildungs- und Schulmessen
- Durchführung des Projektes „Kreative Lehrlingswelten“ mit Betrieben der Region
- Informationen zu weiteren Bildungs- und Ausbildungswegen durch BO-LehrerInnen
- Projekte in Zusammenarbeit mit außerschulischen Organisationen wie „Kraft das Murtal“, BerufsFindungsBegleitung, AMS, BIZ, etc.
- Jugendcoaching für SchülerInnen der 9. Schulstufe
- Playmit (Stärkung des Allgemeinwissens)